

	<p>Objekt: Valentinianus III.</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 18259179</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Büste (Konsulargewand) des Valentinianus III. mit Diadem in der Brustansicht nach l. Er hält in seiner l. Hand ein Langkreuz und in seiner r. Hand ein Tuch (mappa).

Rückseite: Kaiser thront in der Vorderansicht mit Tuch (mappa) in der erhobenen r. Hand und Kreuz in der l. Hand. Im l. F. R, im r. F. M.

Provenienz: Unter den in Rom durch Julius Friedländer für die Königlichen Museen erworbenen Münzen. Durch diesen von Capranesi erworben.

Grunddaten

Material/Technik:	Gold; geprägt
Maße:	Gewicht: 4.52 g; Durchmesser: 22 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	435 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Valentinian III. (419-455)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Francesco Capranesi (1796-1854)
	wo	

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Valentinian III. (419-455)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Italien

Schlagworte

- Antike
- Christliche Ikonographie
- Gold
- Herrschaft
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Solidus
- Spätantike

Literatur

- M. Pinder, Königliche Museen. Die antiken Münzen (1851) 239 Nr. 1065.
- RIC X Nr. 2034..